



2. Chinesisch-deutscher Übersetzungswettbewerb für Nachwuchsübersetzer*innen

Interessieren Sie sich für chinesische Literatur? Macht es Ihnen Spaß, auch knifflige Texte aus dem Chinesischen in gut lesbares Deutsch zu übersetzen? Dann machen Sie mit beim 2. Chinesisch-deutschen Übersetzungswettbewerb für Nachwuchsübersetzer*innen des Konfuzius-Instituts Bonn e.V. an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn und der Abteilung für Sinologie der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn.

Übersetzer*innen bauen Brücken, die den Zugang zu fremden Kulturen ermöglichen. Dadurch leisten sie einen aktiven Beitrag zur Völkerverständigung. Mit unserem Übersetzungswettbewerb möchten wir Sie dazu ermutigen, sich gestaltend am Kulturaustausch zwischen China und Deutschland zu beteiligen. Den drei Erstplatzierten winken spannende Preise rund ums Übersetzen. Die Preisvergabe findet im November 2020 in Bonn statt. Der Text des oder der Erstplatzierten wird zudem im Magazin *minima sinica* veröffentlicht, das halbjährlich erscheint. Das Magazin mit Redaktionsitz in Deutschland und China beleuchtet in seinen Beiträgen diverse Aspekte der Geistes- und Kulturgeschichte Chinas. Dabei finden auch Übersetzungen literarischer Texte aus dem Chinesischen einen Platz.

Gegenstand unseres Wettbewerbes ist ein Auszug aus einer Kurzgeschichte des chinesischen Science-Fiction-Schriftstellers **Han Song**. Han Song wurde 1965 in Chongqing geboren und lebt heute in Peking, wo er als Journalist für die Nachrichtenagentur Xinhua arbeitet. Er gilt als einer der wichtigsten chinesischen Science-Fiction-Autoren und wurde mehrfach mit dem chinesischen Galaxy Award ausgezeichnet. Den Text finden Sie auf www.Konfuzius-Bonn.de

Teilnehmen können alle Interessenten und Interessentinnen bis zum vollendeten dreißigsten Lebensjahr unabhängig von Nationalität oder Muttersprache. Auch eine Übersetzung im Sprachtandem ist möglich. Für Ihre Teilnahme benötigen wir folgende Informationen:

- Alter
- Post- und E-Mail-Adresse
- Telefonnummer
- Ausbildung und gegebenenfalls Beruf

Senden Sie Ihre Übersetzungsvorschläge bitte als PDF-Datei zusammen mit den obengenannten Angaben zu Ihrer Person mit dem Betreff „Übersetzungswettbewerb“ an: Info@Konfuzius-Bonn.de

Bitte versehen Sie die Textseiten Ihres Übersetzungsvorschlags NICHT mit Ihrem Namen, denn nur so können wir eine Anonymisierung Ihrer Einsendung sicherstellen. Die Angaben zu Ihrer Person schreiben Sie bitte separat in die E-Mail.

Einsendeschluss ist der **30. September 2020**.

Wir freuen uns über jede Einsendung und wünschen allen Teilnehmenden viel Spaß und Erfolg!

